

# Tagesstruktur im 1. Zyklus

Die Tagesstruktur im Kindergarten und in der 1./2. Klasse haben im Fernlernen viel gemeinsam. Das freie Spiel und die „Freie Tätigkeit“ spielen im ganzen 1.Zyklus eine wichtige Rolle. Dazu findet Lernen an einem konkreten Thema statt (Selbstlernphase). Die Kommunikation der Lehrperson mit den Schülerinnen und Schülern ist auch in diesem Zyklus in einer geeigneten Form regelmässig zu gestalten.

Ein gewisser Rahmen hilft, den Schülerinnen und Schülern des Kindergartens resp. der 1./2. Klasse der Primarschule eine Struktur und sinnvolle Rhythmisierung zu geben. Zentral ist, dass viel Gestaltungsraum möglich ist, um auf die verschiedenen Bedürfnisse der Kinder und Familien Rücksicht zu nehmen.

Der Tagesablauf soll durch verschiedene Blöcke so kombiniert werden, dass eine grösstmögliche Abwechslung stattfindet. Ein Element sind Arbeitsaufträge, welche für die ganze Klasse, spezifische Gruppen (z.B. 1. und 2. Kindergarten verschieden) oder individuell erteilt werden. Die Zusammensetzung eines Tages besteht aus den Rahmen „Start ind den Tag und Abschluss“, Arbeitsaufträge (Klasse, Teilgruppen oder individuelle), freies Spiel und „Freie Tätigkeit“. Die Dauer der Blöcke „Arbeitsaufträge“ betragen ca. 15 Minuten.

Abwechslung trägt dazu bei, dass Lernen intrinsischer und motivierter erfolgt. So kann ein Teil der Aufgaben vorgegeben, ein anderer Teil selber ausgewählt werden oder zwischen online und offline arbeiten abgewechselt werden. Daneben sollen die Schülerinnen und Schüler des Kindergartens und der 1./2. Klasse der Primarschule viel Zeit haben zum Spielen (eine zentrale Lernform in diesem Alter) und für freie Tätigkeiten.

Rituale sind wichtig für die Strukturierung, bspw. beim Start oder Abschluss des Fernlernetages (durch Lied, Vers, Reflexion u.a.m.).

In den beiden Accordions finden sich Hinweise auf die Tagesgestaltung und ihre Varianten sowohl für den Kindergarten als auch die 1./2. Klasse.

## ↓ Beispiele für Tagesgestaltungen im Kindergarten

Die Beispiele sollen zeigen, dass unterschiedliche Kombinationen von Abläufen möglich sind.



Pause



Mittag



**Legende zum modellhaften Tagesplan**

- Tagesrahmen
- Arbeitsauftrag individuell
- Arbeitsauftrag pro Gruppe Bsp. 1./2. Kindergarten
- Freies Spiel oder «Freie Tätigkeit»

Eine Beschreibung der einzelnen Blöcke findet sich [hier](#). Die Arbeitsaufträge für Gruppen beziehen sich auf z.B. die Aufteilung in 1. und 2. Kindergarten-Aufträge. Eine geeignete Form und ein entsprechendes Zeitfenster für die Kommunikation der Lehrperson mit den Kindern bzw. via ihren Eltern ist in der Planung einzubeziehen.

## Varianten der Rhythmisierung eines Halbtages



Katharina Ganz, Natalie Geiger & Catherine Lieger



Eine ausführliche Beschreibung der verschiedenen Bausteine findet sich in diesem

PDF

### ↓ Beispiele für Tagesgestaltungen 1. und 2.Klasse

Die Beispiele sollen zeigen, dass unterschiedliche Kombinationen von Abläufen möglich sind.

## Tagesstruktur 1./2. Klasse der Primarschule

Zeitpunkt	Beispieltag
8:30 Uhr	Start in den Tag Planung
9:00	Arbeitsauftrag pro Gruppe
<b>Pause</b>	
10:15 Uhr	Arbeitsauftrag individuell Spiel/ «Freie Tätigkeit»
11:30 Uhr Max. 15 Min.	Abschluss vor dem Mittag
<b>Mittag</b>	
13:30 Uhr	Arbeitsauftrag individuell Abschluss des Tages

### Legende zum modellhaften Tagesplan

- Tagesrahmen
- Arbeitsauftrag individuell
- Arbeitsauftrag pro Gruppe (wie dies auch im Präsenzunterricht erfolgt)
- Freies Spiel oder «Freie Tätigkeit»

Eine Beschreibung der einzelnen Blöcke findet sich [hier](#). Die „Arbeitsaufträge für Gruppen“ sind als Aufträge für bestimmte Teilgruppen der Klasse mit passenden Aufgabenstellungen gedacht. Eine geeignete Form und ein entsprechendes Zeitfenster für die Kommunikation der Lehrperson mit den Kindern bzw. via ihren Eltern ist in der Planung einzubeziehen.

## Varianten der Rhythmisierung eines Halbtages

Start in den Morgen			
Orientierungsphase	Orientierungsphase	Orientierungsphase	Orientierungsphase
Lernen an einem konkreten Thema	Lernen an einem konkreten Thema	Freispiel	Lernen an einem konkreten Thema
Znüni	Orientierungsphase	Znüni	Znüni
Freispiel	Znüni	Lernen an einem konkreten Thema	Freispiel
Reflexionsphase - Abschluss	Lernen an einem konkreten Thema	Freispiel	Lernen an einem konkreten Thema
Reflexionsphase - Abschluss	Freispiel	Reflexionsphase - Abschluss	Reflexionsphase - Abschluss

Eine ausführliche Beschreibung der verschiedenen Bausteine findet sich in diesem